

Menschen sind nicht einfach

Menschen sind nicht einfach:

Autofahrer, Steuerzahler, Kandidaten!

Menschen haben einen Plan –
dieser äußert sich in Taten!

Und der Plan bleibt ewig jung...

er kommt aus der Veranlagung,
mutet er auch manchmal seltsam an!

Menschen sind nicht einfach:

formbar wie ein Gummitierchen,

Menschen sind auch stock und steif,

sie halten fest an ihren Bräuchen,

ja, sie denken mit den Bäuchen,

denn es geht um die Pläsierchen –

darin werden sie niemals „reif“!

Menschen sind nicht einfach:

berechenbar und leicht zu lenken!

Ihr Erbgedächtnis macht sie aus...

rigoros und grausam im Verstand,

verzeihen sie nichts und niemand.

Worauf läuft das dann hinaus?

Sie wollen sich an nichts verschenken.

Menschen sind nicht einfach:

einzugliedern in ein Ganzes,

dem sie niemals ähnlich werden...

als Teilchen eines Lorbeerkranzes!

Sie behaupten ihre Wesensart!

Vergangenheit, Zukunft, Gegenwart –

singen dieses Lied auf Erden!

© Alf Gloker